

Blaggedde 2025

«Syg wie de wottsch», das Motto der Fasnacht 2025 stellt das Selbstbestimmungsrecht des Menschen in den fasnächtlichen Kontext.



Die Basler Fasnachts-Plakette 2025 stellt mit dem Motto «Syg wie de wottsch» die aktuelle Diskussion um das Selbstbestimmungsrecht jedes Menschen in den fasnächtlichen Kontext. Die Plakette zeigt eine fiktive Fasnachtsfigur, die sich aus vielen traditionellen Fasnachtskostümen zusammensetzt. So symbolisiert sie die an der Basler Fasnacht traditionell gelebte individuelle Freiheit perfekt. Neben vielen Fasnachtsfiguren sind auch fast alle unterschiedlichen Fasnachtseinheiten abgebildet. Bei der goldenen Ausgabe, dem Bijou und dem Anhänger dient ein asymmetrisches Herz als Hintergrund. Damit heisst das UNESCO-Weltkulturerbe Basler Fasnacht den im Mai 2025 stattfindenden Kultur Anlass Eurovision Song Contest herzlich willkommen in Basel. Entworfen hat die 2025er Ausgabe einmal mehr der Basler Grafiker Guido Happle. Die frei erfundene Fasnachtsfigur auf der Plakette setzt sich aus diversen traditionellen Basler Fasnachts-Figuren zusammen. Der Kopf ist eine Mischung aus einem Harlekin und einem Blätzlibajass. Der Kragen ist zweigeteilt, wobei die eine Hälfte so gestaltet ist wie wir es von einem Ueli und die andere, wie wir es von einem Pierrot kennen. Zudem lässt sich ein Rock einer alten Tante sowie ein Zoggeli eines Waggis erkennen. Jedoch sind nicht nur diverse Kostüme, sondern auch unterschiedliche Fasnachtseinheiten, teilweise sogar deren Formationen, vertreten. Eine Steckenlaterne sowie die Zeedel sind stellvertretend für die Vorträbler. Eine Pauke repräsentiert die Guggenmusiken. Ein Helge (Flipchart) ist sinnbildlich für die Schnitzelbänke abgebildet. Die Cliques sowie die Tambouren- und Pfeifergruppen (darin

eingeschlossen sind auch die sogenannten Schissdrägg-Zügli) werden durch ein Piccolo, eine Trommel und einen TambourmajorStecken repräsentiert. Das Zoggeli gehört traditionsgemäss zu einem Waggis, wodurch auch die Waggis-Wägen auf der Plakette ihren Niederschlag finden. Ein kunterbuntes Gemisch der ganzen Basler Fasnacht in einer Fasnachtsfigur vereint. Dieses äusserst originelle Sammelsurium hat das Fasnachts-Comité überzeugt. Fasnachts-Comité | Plakette 2025 | 28. Dezember 2024 2 / 3 Ein weiteres schönes Detail lässt sich zudem auf der Steckenlaterne erkennen. Beim genaueren Hinschauen erkennt man den Schweizer Künstler Jeannot Tinguely, der im Jahr 2025 seinen hundertsten Geburtstag gefeiert hätte. Tinguely hat in Basel u.a. den Fasnachtsbrunnen, einen der schönsten Brunnen der Welt, erschaffen. Ein asymmetrisches Herz, mit dem die goldenen Ausgaben der Plakette (Goldene, Bijou und Anhänger) ergänzt werden, lässt sich auch auf dem Logo des Eurovision Song Contests (ESC) finden. Bei diesem ist die Asymmetrie genau umgekehrt, womit niemand von einer plumpen Kopie sprechen kann... Zum Zeitpunkt der Auswahl der Plakette (Mitte August) war noch nicht bestimmt, wo der ESC stattfinden wird, das Fasnachts-Comité hat die Plakette unabhängig vom späteren Entscheid für Basel als Austragungsort aus voller Überzeugung bestimmt. Einzig die Ergänzung der Goldvarianten mit dem asymmetrischen Herz kam später – en connaissance de cause – dazu.

Syg wie de wottsch

Jä unsri ney Fasnachts-Blaggedde
Het ussergweenlig vyyl Facette
Dr Guido Happle het se designed
Und die ganzi Fasnacht so veraint
E Harlekin und au e Pierrot
Jä au en Ueli gseht me do
Drzue kunnt no e Blätzlibajass
Und au e Waggis us em Elsass
Die Alti Dante ganz adrett
Macht so die Rundi no komplett
E Drummle und e Piccolo
Dien fir d Clique dodruff stoh
Mit sim Stägge git exaggt
Dr Major a no scheen dr Taggt
Unter em Himmel mit de Stärne
Lyychtet häll e Stäggeladärne
Und schliesslig gsehsch no z letsch emänd
S het ebber Zeedel in de Händ
Dr Vortrab isch so au drby
S will jo kai Cliquen ooni sy
E Helge jä dä isch do dängg
Fir unsri gliebte Schnitzelbängg
E Zoggeli – und das isch klar
Isch jo e Waggis-Accessoire
Und so sin d Wääge unsri nätte
Beschtens jetz do au verdrätte
E Pauker paukt no bin re Gugge
Und fillt so no die letschti Lugge
E jede freut sich ab em ander
E herrlig Gwiehl e Duurenander
Wies numme an dr Fasnacht git
Und alli mache friidlig mit
Wo duets das denne sunscht no gä
Me darf ys gärn als Vorbild nä
Und jede so wien är grad will
Farbig, lutt und als au schrill
Eso verstoot jetz jede Dottschi
S Fasnachts-Motto «Syg wie de wottsch»
Das isch dr Kärn – das isch d Idee
Maint s Fasnachts-Comité